



Dr. Achim Heidenreich M.A, FD 25

25.08.2022

Zuarbeit Sachstand Umsetzung Museumskonzept

Die Umsetzung des Museumskonzepts wird fortgeführt mit folgenden Maßnahmen:

A: Eingangsbereich

- Ortstermin mit EWT, Studio Albert, FD 25 im Eingangsbereich Stadtschloss geplant für den 30.08.22
 - o Betrifft:
 - Gestaltung Ticketschalter,
 - sichtbarer Hinweis auf Eintrittspreise,
 - Gestaltung Glastür zum Museum
 - Hinweis auf Barrierefreiheit für das 1. und 2. OG, Liftbenutzung
 - Fertigen eines Faltblatts als Wegweiser durch das Museum, anhand dessen die EWT-Mitarbeiter Besucher auf die Sehenswürdigkeiten aufmerksam machen können, bzw. den Weg zu speziell angefragten Exponaten, bspw. aus der Elschner-Galerie oder die Apotheke erklären und an die Hand geben können.

B: Außendepot Museum Feuerwache

- Feuerwehr braucht die Hallenkapazität für eigenen Fuhrpark etc.
- Umlagerung der dortigen Exponate für September 22 avisiert
- Sichtung und Bewertung der Exponate im Außendepot Feuerwache hat, gemeinsam mit Frau Müller, Denkmalschutzbehörde, stattgefunden
- Alternative Räumlichkeiten wurden eruiert. Gelände ehemaliges Job-Center kommt in Frage. Sicherheitsfragen diesbezüglich sind zu klären. Insbesondere sind mehrere Tonnen Gewicht Steinplastiken etc. zu bewegen und zu lagern. Das ist eine große Herausforderung. Extra-Lageruntergründe müssen angefertigt werden, bspw. besondere Gitterstäbe, auf denen die Plastiken ruhen können.
- Zusätzliche Räumlichkeiten werden gefunden geprüft

C: Barrierefreiheit erweitern

- Minirampen überbrücken Stolpergefahren
- Markierungen weisen auf Absätze hin, sofern keine Minirampen vorhanden
- Durchwegung EWT zum barrierefreien Besuch der Elschner-Galerie ermöglichen

D: Überarbeitung Elschner-Galerie

- Fensterverschattungen erhalten ggfs. weitere Informationsschriften zu den Exponaten, bzw. werden Assoziationsebenen zu den Bildern, etwa in Form von Lyrikziten oder Zitaten aus der Literatur oder von den Künstlern selbst.



- Planung der Extra-Hängung von Julia und Romeo von Feuerbach im Eckraum Alexanderstraße/Marktgasse vorgesehen.
- Dafür spezielle lichttechnische Inszenierung notwendig
- Videoüberwachung Elschner-Galerie wird mit dem PR abgestimmt. Kostenvoranschlag im Bereich 18Tsd. Euro.
- Ggfs. Erweiterung der Gemädegalerie auch in die Flure des Südflügels

E: Gemäledepot/Konservatorischer Aspekt

- Einholung von Kostenvoranschlägen zur Erneuerung des Gemäledepots
- zwecks Langzeitschutz der ca. 350 dort lagernden Gemälde auch aus der DDR Zeit
- was zudem eine problemlose, weil schadlose wechselnde kuratiert Präsentation erlaubt

F: Restaurierungsbedarf von Gemälden

- Es besteht ein erheblicher Restaurierungsbedarf von Gemälden aus dem Depot
- In der Elschner-Galerie sind solche Bilder mit einem R gekennzeichnet
- Ein großformatiges Bild wird zur Zeit von der Restauratorin Nora Pfeiffer, Leipzig, restauriert
- Das ermöglicht eine großzügige Spende aus der Eisenacher Bürgerschaft, hier: dem Förderverein zur Erhaltung von Eisenach.

Avisierte Dauer der Maßnahmen: voraussichtlich bis Sommer 2023

Parell dazu wird begonnen mit Planung zwecks Umsetzung nach den oben genannten Maßnahmen:

- Neugestaltung 1. OG Porzellan und Glasausstellung
- Entwicklung einer Kinderebene, bzw. Museumspädagogik
- Darstellung von Stadtgeschichte mit dem Schloss selbst als erstem Exponat
- Onlinepräsenz der Museumsbestände in Koop. mit der Thüringer Landesbibliothek, ähnlich der Eisenacher Wagnersammlung
- Einführung aktueller Museumssoftware in Koop. mit dem Thüringer Museumsverband, dafür Schulung des Museumspersonal erforderlich
- Datenmigration der bisher erstellten Datenbanken des Museums in die Museumssoftware

Eisenach, den 25.08.2022

Achim Heidenreich

Dr. Achim Heidenreich M.A.

DIE WARTBURGSTADT

www.eisenach.de

EISENACH



Zuarbeit Sachstand Museum Dr. Heidenreich